



PÄPSTLICHE
STIFTUNG



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND



Helfen Sie den
notleidenden Menschen in
Venezuela.

Ihre Spenden und Gebete kommen an!

... damit der Glaube lebt!



Die Kirche ist bei
den Menschen.

Danke, dass Sie mit Ihrer Spende Zuversicht bringen!

KIRCHE IN NOT

hilft verfolgten und bedrängten Christen und dient der Neu-evangelisierung.

Die päpstliche Stiftung KIRCHE IN NOT ist in mehr als 140 Ländern tätig. Sie leistet Hilfe für Menschen auf der Flucht, hilft beim Wiederaufbau zerstörter Gotteshäuser, ermöglicht den Bau und die Renovierung von Kirchen und Ausbildungsstätten, unterstützt die Aus- und Weiterbildung von Seminaristen, Priestern und Ordensleuten und sichert ihren Lebensunterhalt, stellt Fahrzeuge für Seelsorger zur Verfügung, druckt und verbreitet die Bibel und andere religiöse Literatur und fördert christliche Fernseh- und Radioprogramme.

Das Hilfswerk wurde 1947 vom niederländischen Prämonstratenser Werenfried van Straaten (1913-2003) gegründet. Um die Not der heimatvertriebenen Deutschen nach dem Zweiten Weltkrieg zu lindern, organisierte Pater Werenfried in Belgien und den Niederlanden Hilfe für die verhassten Feinde von gestern und rief zur Versöhnung auf. Da er anfangs bei den flämischen Bauern vor allem Speck sammelte, nannte man ihn bald den „Speckpater“.



*„Ich lade Sie ein, mit
KIRCHE IN NOT auf der
ganzen Welt Werke
der Barmherzigkeit
zu tun!“*

Papst Franziskus

www.kirche-in-not.de

Bestätigung über Geldzuwendungen

Wir sind wegen Förderung kirchlicher und mildtätiger Zwecke sowie Förderung der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte, für Flüchtlinge und Vertriebene (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 10 AO) nach dem Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsbescheid des Finanzamtes München, Abt. Körperschaften, St.-Nr.: 143/240/40480, vom 30.08.2017 für den letzten Veranlagungszeitraum 2016 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftssteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung kirchlicher und mildtätiger Zwecke sowie zur Förderung der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte, für Flüchtlinge und Vertriebene (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 10 AO) verwendet wird.



*„Das Wesentliche unserer Aufgabe
besteht darin, überall dort, wo Gott weint,
seine Tränen zu trocknen.“*

Pater Werenfried van Straaten

Vergelt's Gott für Ihre Spende



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND

Einst war Venezuela ein reiches Land, doch mittlerweile herrschen Armut und Inflation. Dank Ihrer Hilfe kann die Kirche den Menschen beistehen.



An der Grenze zu Kolumbien: Auswanderung als letzte Möglichkeit.

Venezuela war einst dank des hohen Erdölexportes eines der wohlhabendsten Länder Südamerikas.

Heute durchleidet Venezuela eine Inflation bis zu einer Million Prozent, weite Bevölkerungsteile verelenden. Die katholische Kirche Venezuelas hilft den Menschen. Sie ist aber nicht nur durch den Geldverfall in ihren pastoralen Möglichkeiten eingeschränkt, immer wieder kommt es auch zu staatlichen Restriktionen. Die Kirche versucht dennoch, den notleidenden Menschen beizustehen und zur Einheit des Landes beizutragen.

Pfarreien teilen das Wenige, das sie haben



Suppenküche in einer Pfarrei.

Es herrscht ein Mangel an allem. Viele Menschen sehen die Auswanderung als einzige Lösung. Einer der Zufluchtsorte ist das Nachbarland Kolumbien. Es ist vor allem die Kirche, die sich der Menschen annimmt. Die Gemeinden auf beiden Seiten der Grenze versorgen die Menschen mit Lebensmitteln, bieten Übernachtungsmöglichkeiten oder medizinische Hilfe an. Sie teilen das Wenige, das sie haben.

Es ist auch schon vorgekommen, dass Ordensleute das Land verlassen mussten, weil sie ihr Kloster und ihre Arbeit finanziell nicht mehr aufrechterhalten konnten.

Die dargestellten Projekte sind Beispiele unserer Arbeit. Ihre Spende wird diesen oder ähnlichen Projekten zugutekommen und die pastorale Arbeit von KIRCHE IN NOT/Ostpriesterhilfe ermöglichen. Vergelt's Gott!

Versorgung für Leib und Seele

Die Kirche lässt dennoch nicht nach mit ihrem Einsatz, gerade im Bereich Schule und Erziehung. Junge Menschen brauchen die Möglichkeit, eine bessere Zukunft bauen zu können. In einzelnen Pfarreien verteilen die Priester Medikamente, die sie aus dem Ausland bekommen.

Eine sehr erfolgreiche Aktion sind die sogenannten „Solidarischen Töpfe“. Mit Lebensmittelspenden kochen Freiwillige in den Pfarreien für besonders arme Menschen. Diese sind sehr dankbar dafür, weil sie wissen, dass auch die kirchlichen Mittel gering sind.

Aber die Menschen sehnen sich auch nach Hilfe für die Seele. Die Priester und Gläubigen brauchen Gelegenheiten, um sich zu treffen und sich Mut zu machen. Es fehlen auch Bibeln und Materialien für die Katechese.

Sehr wichtig ist die Versorgung der Priester. Mess-Stipendien sind für viele Priester die einzige Einnahmequelle und lebensnotwendig.



Seelsorge als Grundbedürfnis.



„75 Prozent der Venezolaner sind Katholiken. Ich höre immer wieder: Die Kirche in Venezuela ist die Institution, die am meisten Glaubwürdigkeit hat.“

Manuel Felipe Díaz Sánchez, Erzbischof von Calabozo (Venezuela).



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND

KIRCHE IN NOT
Lorenzonistraße 62
81545 München

Tel.: 089 - 64 24 888-0

Fax: 089 - 64 24 888-50

E-Mail: info@kirche-in-not.de

SPENDENKONTO
IBAN: DE63 7509 0300 0002 1520 02
BIC: GENODEF1M05
LIGA Bank München

www.kirche-in-not.de

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

K I R C H E I N N O T

IBAN

D E 6 3 7 5 0 9 0 3 0 0 0 0 0 2 1 5 2 0 0 2

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

G E N O D E F 1 M 0 5

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

B 1 9 0 2 - V e n e z u e l a

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

0 6

Datum

Unterschrift(en)

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

BIC

IBAN des Kontoinhabers

Kontoinhaber

Begünstigter

KIRCHE IN NOT

Lorenzonistr. 62

81545 MÜNCHEN

IBAN: DE63 7509 0300 0002 1520 02

BIC: GENODEF1M05

Verwendungszweck

Spende

Datum

Betrag: Euro, Cent

Betrag: Euro, Cent

Bestätigung über Geldzuwendungen umseitig (Quittung des Kreditinstituts bei Barzahlung). Bis 200,00 € gilt der abgestempelte „Beleg/Quittung für den Kontoinhaber“ in Verbindung mit einem Kontoauszug als Bestätigung über Geldzuwendungen zur Vorlage beim Finanzamt.